

Fernsprechapparat TC 91 MFV

Wahlverfahren MFV

Tisch- und Wandapparat

Erdtaste

Wahlweise 4 Funktionstasten,
beschriftbar

Zwei-Klang-Tonruf,
in der Lautstärke regelbar

Elektronischer Sprechkreis



Die Anforderungen des Menschen an die Technik sind in den letzten Jahren wesentlich gestiegen. So werden heute Telefonapparate verlangt, die den Forderungen nach High-Tech, Zuverlässigkeit, ergonomischer Gestaltung, funktionalem Design, einfacher Bedienung, universeller Verwendbarkeit und kompakter Bauweise optimal entsprechen.

Diese Kriterien waren Vorgaben, die Designer und Ingenieure mit der Entwicklung des TC 91 realisierten.

Der TC 91 ergänzt die erfolgreiche T 90-Familie, aus der bereits zwei Apparate mit dem if-Prädikat '87 „Die gute Industrieform“ von einer international besetzten Jury ausgezeichnet wurden.

Das bei allen technischen Produkten vorherrschende Ziel nach Miniaturisierung wurde hier durch Entwicklung eines neuen elektronischen Sprechkreises verwirklicht.

Das Tischmodell benötigt nur 230 cm² Stellfläche. Trotzdem sind eine gute Standfestigkeit und eine sichere Bedienung durch den Neigungswinkel der Bedienfläche und die großen Tasten garantiert.

Der Einsatz als Wandapparat wird durch eine Konsole ohne große Montagearbeiten ermöglicht. Der Apparat wird lediglich in die Konsole eingerastet und das Tastenfeld gedreht. In einer Höhe von 1,50 m angebracht, läßt sich für den durchschnittlichen Erwachsenen ein optimaler Bedienungswinkel erzielen. Somit ist der TC 91 kein Tischapparat, den man gegebenenfalls auch als Wandapparat benutzen kann, sondern je nach Bedarf 100 %ig beides.

Während eines Gespräches kann der Hörer abgelegt werden, ohne daß die Verbindung unterbrochen wird. (Siehe Bild auf der nächsten Seite)

Der elektronische Sprechkreis besteht aus einem hochintegrierten IC, damit werden optimale Übertragungstechnische Werte erreicht. Die akustischen Wandler sind dynamische Systeme.

Die Rückfragetaste ist als Erdtaste ausgeführt.



Wahlweise ist der Apparat mit Funktionstasten lieferbar.

Über die 4 beschriftbaren Funktionstasten werden Frequenzen ausgegeben, die Funktionen in Kommunikationssystemen auslösen können. Häufig benutzte Leistungsmerkmale, deren Aktivierung mehrere Tastenbetätigungen erfordern, können so wesentlich vereinfacht werden.

Diesen Tasten können vier Leistungsmerkmale beliebig zugeordnet werden, wie zum Beispiel:

- Rufnummerngeber individuell
- Rufnummerngeber TENOCODE
- Rufumleitung zu einer vorprogrammierten Nebenstelle oder zur Abfragestelle
- Rufumleitung zu einer beliebigen Nebenstelle oder zur Abfragestelle
- Selbsttätiger Rückruf
- Heranholen von Anrufen
- Anrufschutz
- Anklopfen
- Aufschalten

Die Leistungsmerkmale lassen sich bequem aktivieren und ebenso einfach beenden. Weitere Leistungsmerkmale sind durch die Ziffern- und Sondertasten * und # zu nutzen.

Der TC 91 kann an alle Kommunikationssysteme angeschlossen werden. Vorhandene oder benötigte Zusatzeinrichtungen wie Telefonlautsprecher, Tenovox, Rufnummerngeber, Anrufbeantworter oder Zweitwecker lassen sich anschließen. Über den automatischen Wechselschalter (AWADo) kann der TC 91 auch als „Zweiter Sprechapparat“ betrieben werden.

Technische Daten

Gehäuse:

Material ABS-Terluran, schlagfest

Farben:

Gehäuse, Handapparat und
Wandkonsole grauweiß RAL 9002
Funktionstasten steingrau RAL 7030
Wähltastatur umbragrau RAL 7022

Maße:

Breite 96 mm
Höhe 123 mm
Tiefe 253 mm

Gewicht:

ca. 0,8 kg

Anschlußschnur:

Anschluß über eine steckbare 4adrige
Anschlußschnur (3 m sichtbare Länge)
an eine 4polige Verbindungsdose
alternativ:

Anschlußschnur 6 m Länge, steckbar
Handapparateschnur gewendelt
0,3 m dehnbar bis ca. 1,5 m
am Apparat steckbar

Umgebungsbedingungen:

Umgebungstemperatur
-10 °C bis +60 °C
relative Luftfeuchte 90 % bei 20 °C

Wahlverfahren:

MFV-Tastenwahl nach CCITT
Empfehlung Q 23



TC 91 als Wandapparat

Rufsignalisierung:

Zwei-Klang-Tonruf, Tonfolge 1600,
2000 Hz im Zyklus von 12,5 Hz.
Lautstärke einstellbar.

Übertragungstechnische Merkmale:

Dynamische Hör- und Sprechkapseln
(steckbar)
Empfangsbezugsdämpfung (EBD):
6,5 dB $\pm$ 2 dB nach DIN 44013
Sendebezugsdämpfung (SBD):
0,5 dB $\pm$ 2 dB nach DIN 44013
Rückhörbezugsdämpfung (RBD):
>15 dB gegen Leitungsnachbild (ZR)
gemessen
Rückflußdämpfung:
> 6 dB gegen 600 Ohm
>14 dB gegen ZR

Isolationswiderstand zwischen La/Lb
bei aufgelegtem Hörer $\geq$ 6 MOhm
Schleifenstrom:
17-60 mA
Schleifenspannung:
24 ... 60 V (Schleife offen)

Rückfragetaste:

Erdtaste.



Geschäftsbereich Private Kommunikationssysteme, Mainzer Landstraße 128-146, Postfach 102160
D-6000 Frankfurt am Main 1, Besucher: Theodor-Heuss-Allee 80, 6000 Frankfurt am Main 90
Telefon (069) 794 03-0, Telefax (069) 794 03-295, Teletex 699799 = TNLK
Telex 414 850 tnex d, Telegramm TELENORMA Frankfurtmain, VISITEL 6980005

Niederlassungen

1000 Berlin 61

Anhalter Straße 1, Postfach 610390
Telefon (030) 26001-0, Fax a (030) 26001-213
Teletex 308114 = TNNB, Telex 184888

4600 Dortmund 1

Deggingstraße 93, Postfach 754
Telefon (0231) 5414-0, Fax (0231) 5414-255
Teletex *231331 = TNND

6000 Frankfurt 1

Mainzer Landstraße 222-230, Postfach 190420
Telefon (069) 7596-0, Fax a (069) 7596-608
Teletex *699775 = TNNF

2000 Hamburg 1

Holzdammer 28-32, Postfach 106103
Telefon (040) 2882-0, Fax a (040) 2882-416
Teletex 402044 = TNNH,

5000 Köln 41

Max-Wallraf-Straße 13, Postfach 451220
Telefon (0221) 4900-1, Fax a (0221) 4900-215
Teletex 22159 = TNNK

8000 München 45

Lützelsteiner Straße 1b, Postfach 450631
Telefon (089) 32396-1, Fax a (089) 32396-419
Teletex 898195 = TNNM, Telex 523630

7000 Stuttgart 1

Räpplensstraße 17-19, Postfach 361
Telefon (0711) 2085-1, Fax a (0711) 2085-218
Teletex *711622 = TNNs